

Editorial:

Liebe Karatekas und Karatefreunde,
kurz vor dem Jahresende gab es in der Abteilung noch mal einige Trainingshöhepunkte zu erleben. Eric Röhrig lud zu einer "Flugstunde" ein, unsere Jugendabteilung hatte viel Spass beim Ablegen des Kinder-Karate-Sportabzeichens und der Klassiker "Lehrgang mit Rudolf Riegauf" war ein großer Erfolg.

Geteilte Freude ist doppelte Freude sagt das Sprichwort - damit wird klar, warum so viele aus unseren Reihen begeistert an den Veranstaltungen teilnehmen. Das Sprichwort sagt weiter: "Geteiltes Leid ist halbes Leid". Übertragen auf unsere Veranstaltungen ist "Leid" mit den organisatorischen Arbeiten vor-, während- und nach den Veranstaltungen zu sehen. Geteilte Arbeit wäre hier auch halbe Arbeit für alle Beteiligten.

Ein Verein ist eine nicht-kommerzielle Gemeinschaft von Leuten die gleiche Ziele verfolgen. Unser Ziel ist es, aktiv Karate zu betreiben. Die Trainer,innen liefern dazu lediglich die Trainingsinhalte und Trainingsgestaltung. Bei Gemeinschaftsaktionen sind aber alle gefragt, einen entsprechenden Beitrag zu leisten. Die Eltern der Kinder unserer Kinder- und Jugendabteilungen sind ebenfalls herzlich eingeladen Aufgaben zu übernehmen. Nur dann kann sichergestellt werden, dass vieles nicht unternommen wird weil die Arbeit immer an den gleichen Leuten "hängenbleibt".

Hiermit ein GROSSES DANKESCHÖN an alle die, die immer wieder oder zumindest hin und wieder die Karateabteilung aktiv mit ihrer Arbeit unterstützen.

Wolfgang Müller hat immer noch einen guten e-mail Kontakt zu Andy Schwandtner aus Australien. Andy besuchte uns mit seiner Familie im letzten Jahr und wünscht unserem Verein einen guten Rutsch ins neue Jahr. Dem schließt sich die "Redaktion" mit gerne mit vorweihnachtlichen Grüßen an.

Bernd Kraemer

Gratulation:

Während des Lehrgangs mit Rudolf Riegauf legten am 14. November 04 folgende Sportler unseres Vereines erfolgreich ihre Prüfung zum nächsthöheren Gürtel ab. Zum 9. Kyu gratulieren wir: Binzenbach Jonas; Gramer Stefan; Komar Katharina; Mahlberg Hannah; Meyer Julia; Mrosek Andrea; zur ersten Farbe, dem 8. Kyu: Gramer Katharina; Hamacher David; Henk Daniel; Mrosek Nicole; Mut Vladislav und Graef Sebastian, den 7. Kyu erkämpften sich: Barthel Lisa; Heise Julius; Heise Lucas; Krämer Hannah; Laurent Yannick; Mahlberg David; Mahlberg Lena; Angelo Klippel; Walrand Monika und Schmitz Marion, den 6. Kyu errang Johannes Burbach und Max Henninghaus schaffte die Prüfung zum 2. Kyu. Herzlichen Glückwunsch und **WEITER SO!!!**

Wolfgang Herwig



Karate-KID-Ecke

!!!! Das Kinder - Karate - Sportabzeichen !!!!



...war ein super-Erfolg:

Teilnehmer: 104

Teilnehmende Gastvereine: Karate-Do Kall; Karate-Do Overath; Karate-Do Huchem-Stammeln und Karate-Do Horrem.

Beste Gesamt-Teilnehmerleistung: Karate-Do Overath !!!
Ca. 100 Zuschauer und die 104 Kinder wurden vom 1. Vorsitzenden der TVE, Herrn Paul Förster begrüsst und die Kinder anschließend auch angefeuert. Die Kleinsten kämpften mit Freude aber auch verbissen um jede Zehntel-Sekunde und um jeden Meter oder Seilsprung. Die älteren Kinder bemerkten zum Teil geschockt, dass nicht geschenkt wurde und das im Vergleich zum letzten Jahr wohl etwas an Kondition verloren gegangen war. Dennoch schafften die Spitzenreiter über 140 Seilsprünge in nur einer Minute. Nach gut zwei Stunden war alles vorbei und Eltern sowie Kinder konnten mit einem "Frei-Würstchen + Getränk" auf den Bad Münnstereifeler Weihnachtsmarkt entlassen werden. Sobald die Leistungsnachweise vom Deutschen Karateverband bestätigt sind, erhalten die Teilnehmer ihre Urkunden und Sticker zum Aufnähen.

Ein besonderer Gruss und ein großes DANKE an die Helfer,innen dieses Tages.

Reinhard Antkowiak



Das Karate-Rätsel aus der Ausgabe 11/04 löste Julius Heise. Er tauschte die Siegprämie "Einen Tsuki" aus verständlichen Gründen gegen ein Getränk und eine Essenmarke während des Kinder-Karate-Sportabzeichens um. Herzlichen Glückwunsch!!

Und hier ist das nächste Rätsel: ????????????????

Konnichiwa, mit Betonung auf dem letzten Laut wird in

japanisch *こんばんは* geschrieben und bedeutet: "Hallo, Guten Tag,;"

Was bedeutet:

meri kurisumasi, soshite yoi shinnen wo

Der Sieger erhält ein Freilos!!!

Achtung ! Weihnachtsferien !

Während der Weihnachtsferien findet das Karatetraining nur bei Sportwelt Schäfer statt. Freitags von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr. Da der Boden dort recht kalt ist, sind Hallenschuhe im Training ausdrücklich gestattet.

Reinhard Antkowiak

Trainingszeiten:

alle Trainingszeiten in der Mimi Reno Halle

Montags: 18:00-19:00 Kinder und Erwachsene
19:00-20:00 Mittelstufe

Mittwochs: 20:00 - 21:00 Kara-T-Robic
21:00 - 22:00 Oberstufe

Donnerstags: 19:30 - 21:00 Wettkampftraining

Freitags: 17:30-18:30 Kindertraining
18:00 - 19:00 Jugendtraining

Diese Trainings finden bei Sportwelt Schäfer statt:

Freitags: 19:00-20:30 Anfängertraining
19:00-20:30 Fortgeschrittenentraining

Dieses Training findet im Michaelgymnasium statt:

Donnerstags 20:30 - 21:30 Karate-Gymnastik

Bernd Kraemer

Trüffeltraining in Overath!

Am 29. Dezember findet das "Overather Trüffeltraining" statt. Trüffel mitbringen, abtrainieren und wieder an(jessen - ist die Devise. Wo! In der Cyriaxturnhalle Overath ab 20:30 Uhr

Bernd Kraemer



☺ **DER Karate-Gag** ☺

There was a young couple who lived in a town filled with crime. After three of their neighbors' houses had been robbed, the couple decided to get a guard dog. So the young wife went to the pet store and said, I need a good guard dog. The clerk replied, Sorry, we're all sold out. All we have left is this little Scottie dog. But, he does know karate. The wife didn't believe the clerk, so he said to the dog, Karate that chair. The dog went up to the chair and broke it into pieces. Then he said to the dog, Karate that table. The dog went up to the table and broke it in half. So the wife bought the dog and took it home to her husband who was expecting a big guard dog. The husband was of course disappointed and somewhat skeptical about the Scottie dog's abilities as a guard dog. When she told her husband that the dog knew karate, he said, Karate my ass!

And to this very day, he is in the hospital

Franz Schneider

